

OTTO HEUSCHELE

Neu!

Neu!

Deutsche Soldaten- frauen

Bildnis-Skizzen / 196 Seiten / Leinen RM 3.50

Inhalt: Einführung. Amalie Fürstin Blücher. Johanna Gräfin Borck. Marie von Clausewitz. Königin Luise. Prinzessin Wilhelm. Elise von Lützow. Erzherzogin Henriette von Oesterreich. Marie von Moltke. Gertrud von Hindenburg. Generalfeldmarschall von Mackensens Mutter. Die unbekannte Soldatenfrau.

„Es sind“, so sagt der Verfasser, „nicht in erster Linie die sichtbaren Taten, durch die sich die Frauen bewähren, sondern und viel mehr die unsichtbaren, nur ahnbaren Wirkungen des Herzens und der Seele.“ Diesen nachzuspüren ist eine schöne Aufgabe, die zu lösen dem Verfasser von „Leonore“ vorbehalten war.

In Vorbereitung:

Deutsche Soldatenbriefe aus zwei Jahrhunderten

280 Seiten / Neue Auflage / Leinen RM 5.50

Der Dichter Friedrich Franz von Arnth schreibt: „Ich begrüße es, daß Sie die Auswahl in Neuauflage herausbringen. Diese Briefe preussischer Feldherrn und Generale sind erfüllt vom Atem eines Soldaten- und Führertums, das die Größe unserer Armee begründet und gesichert hat.“ (Merzhausen, 2. 11. 1940)

Früher erschienen:

Die Sturmgeborenen

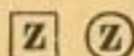
Roman / 244 Seiten / Lwd. RM 4.50

Freude und Not, Kameradschaft und erste Liebe von zwei im Weltkrieg geborenen Knaben werden mit behutsamem Verstehen entwickelt. „Das leise Pathos der Gläubigkeit und die Zartheit einer selbstlosen Liebe durchwirken diese Dichtung und verleihen ihr einen beschaulich feiertäglichen Glanz.“

Leonore

Novelle / 3. Aufl. / 128 Seiten / Lwd. RM 2.50

Zwei Liebende trennt der Krieg, scheidet der Tod, doch mächtiger als das Leid des Schicksals ist die Kraft, mit der sich Leonore in der Hingabe an die Gemeinschaft vom Schmerz erlöst. „Es ist ein Hauch unserer klassischen Kultur um diese Menschen und ihre Schicksale.“ „Ein Buch, das wie edelstes Kristall anmutet.“



J. F. Steinkopf / Verlag / Stuttgart